

EIN NEIN

MUSS

GENÜGEN

PODIUMSDISKUSSION ZUR
SEXUALSTRAFRECHTSREFORM

DIENSTAG, 26. MAI, 18:30
GRÜNES HAUS
7., Lindengasse 40
Großer Saal



Der Entwurf zum Strafrechtsänderungsgesetz 2015 sieht wichtige Reformen in unterschiedlichen Bereichen des Strafrechts vor. Cybermobbing soll zukünftig besser geahndet und psychische Gewalt gegen Frauen effizienter bekämpft werden. Bisher als Kavaliere delikte verharmloste Übergriffe sollen als sexuelle Belästigung bestraft werden können. Im Bereich massiver sexueller Übergriffe soll eine bestehende Lücke geschlossen werden: Opfer müssen nicht mehr beweisen, dass sie sich körperlich gewehrt haben.

Über diese und andere spannende Aspekte der geplanten Reform werden Expert_innen in verständlicher Sprache informieren.

Es diskutieren:

Dr.ⁱⁿ Michaela Tulipan,
Rechtsanwältin

Mag.^a Maria Rösslhumer,
Geschäftsführerin Verein Autonome Österreichische Frauenhäuser

Mag. Albert Steinhauser,
Nationalratsabgeordneter und Justizsprecher der Grünen

Moderation:

Mag.^a Daniela Musiol,
Nationalratsabgeordnete und Demokratie, Familien- und Verfassungssprecherin der Grünen